

EUROPÄISCHER INTEGRATIONSPROZESS DER LITERARISCHEN TÄTIGKEIT VON LESYA UKRAINKA

Ludmila Tichomirova,

Dozent der Abteilung für humanitäre

Disziplinen der Nationalen Akademie für Kultur und

Kunstmanagement (Kyiv, Ukraine)

У статті досліджено реценцію перекладів на німецьку мову творчої спадщини Лесі Українки, творчий шлях перекладачів, популяризованих творчість української поетеси, названі видання на німецькій мові. Твори Лесі Українки стали відомими німецькомовному читачеві за життя поетеси на перетині XIX-XX ст. Вона передчувствовала зародження нового, героїчного типу націоналізму в Україні. Її творчість складається з різних ремінісценцій і мотивів світлової культури.

Ключови слова: *автопереклад, видання, нарис, оповідання, переклад, творчий спадок, феномен, історія, жанри, стилістика, боротьба, реценція, хроніка, інтерпретація, парадигма, славісти, мислення.*

Der Artikel untersucht die Rezeption von Übersetzungen des kreativen Erbes von Lesya Ukrainka ins Deutsche, den kreativen Weg von Übersetzern, die das Werk der ukrainischen Dichterin populär machen und Veröffentlichungen in deutscher Sprache nennen. Lesya Ukrainkas Werke wurden dem deutschsprachigen Leser während des Lebens des Dichters um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert bekannt. Sie sah die Entstehung eines neuen, heldenhaften Nationalismus in der Ukraine voraus. Ihre Arbeit besteht aus verschiedenen Erinnerungen und Motiven der Lichtkultur.

Schlüsselwörter: *Symbol, Originalität, Unabhängigkeit, Kultur, Geschichte, Werke, Übersetzung, Genres, Moderne, Stilistik, Kampf, Rezeption, Chronik, Interpretation, Paradigma, Slawisten, Denken, Kreativität*

Lesya Ukrainka ist eine Schriftstellerin, die zu einem Symbol der Ukraine, ihrer Originalität und Unabhängigkeit geworden ist - auf Augenhöhe mit Taras Shevchenko, Hryhoriy Skovoroda, Petro Mohyla, Andriy Sheptytsky und Ivan Franko.

Dank ihrer Arbeit hat die ukrainische Literatur eine der höchsten Positionen in der Weltkultur eingenommen. Sie fingen an, über die Ukrainer und die Ukraine auf der ganzen Welt zu sprechen, und bewunderten die beeindruckenden Bilder des Lebens dieses großen, originellen, gastfreundlichen und

gleichzeitig mutigen Volkes, das von den Schwierigkeiten, die sie während seiner langen Zeit ertragen mussten, nicht besiegt wurde glorreiche Geschichte.

Lesya Ukrainka ist auf der ganzen Welt bekannt. Ihre Werke wurden in viele Sprachen übersetzt. Bisher Gedichtsammlungen «Auf den Flügeln der Lieder», «Gedanken und Träume», «Rezensionen», Gedichtsammlungen «Alte Geschichte», «Ein Wort», Dramasammlungen «Boyarynya», «Kassandra», «In Die Katakomben», «Waldlied» und andere, haben ihre Relevanz nicht verloren. Lesya Ukrainka hat die traditionellen Genres der ukrainischen Literatur dramatisch erweitert. Unter ihrer Feder entstanden brillante Werke epischer Natur, dramatische Werke, Prosawerke, Journalismus, Gedichte. Sie übersetzte ins Ukrainische Gogol, A. Mitskevich, G. Heine, V. Hugo, Homer, Byron, Dante, Shakespeare, die Poesie des alten Ägypten, die Hymnen des Rig Veda usw.

Lesya Ukrainka war eine der ersten, die in ihrer Arbeit die besten Traditionen der ukrainischen Literatur mit den Errungenschaften der modernen europäischen Poesie verband. Gleichzeitig brachte sie ihre eigenen innovativen genre-stilistischen Methoden und konzeptuellen Ideen mit, die nicht nur die ukrainische, sondern auch die europäische Literatur bereicherten.

Durch die Schaffung von Dramen im Stil der Antike und des Mittelalters führte die Schriftstellerin ihr Volk in die Schätze der Weltkultur ein und zeigte der Welt gleichzeitig die Originalität und Einzigartigkeit der ukrainischen Kultur. Sie verbesserte die formalen Möglichkeiten der ukrainischen Poesie, erweiterte die ästhetischen Konzepte der Literatur, erweiterte das Genre und die stilistischen Möglichkeiten der Poesie, Prosa und des Dramas.

Das Hauptthema von Lesia Ukrainkas Kreativität ist der nationale Befreiungskampf des ukrainischen Volkes, das Vertrauen in den Sieg. Gleichzeitig war sie eine Innovatorin in diesem Thema und führte neben innovativen Stil- und Genre-Techniken neue Bilder von Kämpfern für Freiheit, Unabhängigkeit und Freiheit der Ukraine ein. Dies manifestierte sich in frühen Werken (das Gedicht «Samson», der poetische Zyklus «Tränenperlen», «Sklavenlieder») und dem höchsten Gipfel der Meisterschaft - in den Meisterwerken «Triptychon» und «Orgien», «Rigveda», usw.

Ihr poetisches Talent wurde nicht nur durch die majestätische Spiritualität und Heldengeschichte ihres Volkes geformt und gestärkt, sondern auch durch die kreative Assimilation der besten

Errungenschaften der Weltliteratur und -kunst. Neben ihrer ukrainischen Muttersprache sprach sie: Deutsch, Französisch, Latein, Altgriechisch, Italienisch, Englisch, Spanisch, Russisch, Polnisch, Bulgarisch und las frei die Werke tschechischer und slowakischer Schriftsteller. Es war das ständige Interesse an Weltliteratur und -geschichte, das 1890 das Lehrbuch «Die alte Geschichte der östlichen Völker» bildete, das erstmals 1918 in Jekaterinoslaw veröffentlicht wurde. Die Gedichte «Sappho», «Iphigenia in Taurida», «Niobe», «Orpheus-Wunder» zeugen von einer tiefen Kenntnis der antiken Literatur, und die biblischen Themen und Motive wurden ursprünglich in den Versen «Ich habe gesehen, wie du dich gelehnt hast», « So kann es passieren und zweites Wunder », Tochter von Chefay », Israel in Ägypten », Prophet », Opfer », Saul «und andere. Basierend auf einem tiefen Wissen über Geschichte, Leben, Bräuche, Kunst und Literatur vieler Nationen schrieb sie Gedichte «Jüdische Melodie», «Jüdische Melodien», «Florentiner Lied», «Rauch», «Inscription in Trümmern», Zyklen «Frühling in Ägypten» und «

Ägyptische Fantasien ». Der Autor erklärt mutig nicht nur tatsächliche moralische und psychologische, sondern auch soziale und politische Probleme.

Lesyas Theaterstücke und dramatische Gedichte mit ihren Handlungen, Themen und Motiven sind eng mit der Weltgeschichte, Kultur und Literatur verbunden und bilden ein künstlerisches Phänomen in der Entwicklung des globalen Literaturprozesses.

Lesya Ukrainka leistete mit ihren Übersetzungen der Werke vieler ukrainischer Schriftsteller einen herausragenden Beitrag zur Entwicklung der Weltkultur. Die Tatsache, dass die Weltliteratur ein wesentlicher Bestandteil von Lesya Ukrainkas Arbeit war, wird auch durch ihre literaturkritischen und journalistischen Artikel belegt, von denen die überwiegende Mehrheit der ausländischen Literatur gewidmet ist. Besonders relevant sind ihre literarischen und theoretischen Studien: «Zwei Richtungen in der neuesten italienischen Literatur», «Anmerkungen zur neuesten polnischen Literatur», «Europäisches Sozialdrama am Ende des 19. Jahrhunderts», «Utopie in der Fiktion», «Populismus in Deutschland », Mikhail Kramer «und viele andere.

Die deutsche Literatur hat vor kurzem begonnen, das künstlerische Erbe von Lesya Ukrainka zu studieren.

Die empfängliche Wahrnehmung ihrer Arbeit durch deutschsprachige Schriftsteller wird durch Übersetzungen poetischer Werke, dramatischer Gedichte dargestellt; Artikel, die

in der Sammlung von Konferenzartikeln, in Vorworten, in der Zusammenfassung der Übersetzungen veröffentlicht wurden.

Der erste in der Ukraine, der ausländische Forschungen über Lesya Ukrainka, Doktor der Philologie, Professor M. Ignatenko (T.G. Shevchenko Institut für Literatur der Nationalen Akademie der Wissenschaften der Ukraine) zusammenfasst. In dem Artikel «Lesya, wir und die europäische Kultur».

Die Chronik der Übersetzungsinterpretationen von Lesya Ukrainkas Werken in deutscher Sprache bildet das Hauptparadigma in der Geschichte der ukrainischen interkulturellen Interaktion. Definierend sind die kreativen Errungenschaften von Übersetzern und Kritikern wie Horst Glass, die die spirituelle und politische Situation in der Ukraine und die Rolle von Lesya Ukrainka abdecken. Yuriy Boyko-Blokhin, der über Lesyas Suche nach Stil vor dem Hintergrund der Weltliteratur schrieb und dem die Redaktion der Sammlung «Lesya Ukrainka und European Literature», Erwin Vedel, mit einer Analyse der Texte des Dichters im Kontext der europäischen Literatur und Kultur gehört. Hans Rote, der seinen Artikel dem dramatischen Gedicht «Cassandra» widmete. Albert Kipa schreibt über die Bedeutung von «Hauptmann» für Lesia Ukrainka und seinen Einfluss auf ihre Arbeit. Joseph Hahn analysierte Lesyas dramatisches Gedicht «auf dem Blutacker»), er besitzt auch die in der Sammlung veröffentlichte Übersetzung dieses Werkes ins Deutsche sowie die Übersetzung von» Die Besessene «.

Das deutsche Buch wurde mit dem Artikel «Lesya Ukrainka und ihre zeitgenössische kulturelle und politische Situation in der Ukraine» eröffnet, der von einem Wissenschaftler aus München, Horst Glass, verfasst wurde. Horst Glassl skizzierte die kulturelle Situation der Ukraine im 19. Jahrhundert. (Zuallererst - das Verbot des ukrainischen gedruckten Wortes durch den Zarismus, ständige repressive Maßnahmen gegen die national bewusste Intelligenz). Doch selbst unter diesen rauen Bedingungen bildeten sich Zahlen, echte «Europäer». Horst Glassle wies auf die Nähe von Lesia Ukrainka zur alleuropäischen sozialdemokratischen Bewegung hin, aber sie schaffte es nicht, endlich mit ihm auszukommen. Es war Individualismus, aber NICHT menschenfeindlich.

Deutsche Slawisten und Übersetzer öffnen dem deutschen Leser das Werk der berühmten ukrainischen Dichterin. Der deutsche Wissenschaftsverlag «Boehlau» veröffentlichte 1994 die Sammlung «Lesja Ukrainka und europäische Literatur», herausgegeben von J. Boyk-Blokhin, G. Rote, F. Scholz. Das Buch

wurde als 18. Band slawischer Ausgaben in Deutschland veröffentlicht und behandelt verschiedene Aspekte slawischer Kulturen. Es enthielt wissenschaftliche Artikel deutscher Slawisten wie N. Glassl, Boyko-Blokhin, I. Kachurovsky, F. Scholz, E. Vedel, M. Nevrlı, G. Rote, A. Kip, I. Kryuk.

Der renommierte deutsche Übersetzer I. Gruber hat einen besonderen Beitrag zur Übersetzung von Lesja Ukrainkas Werken geleistet. Die Sammlung «Hoffnung» enthält 46 Gedichte, die er ins Deutsche übersetzt hat. Bevor sich der deutsche Leser abzeichnet, erfüllt das facettenreiche Talent der Dichterin, die das Herz der Menschen mit einem wahrheitsgemäßen, freiheitsliebenden Wort entzündet, ihre Seele mit Güte und Gerechtigkeit. Übersetzungen von Werken von Lesya Ukrainka I Gruber zeichnet sich durch hohe ideologische und künstlerische Fähigkeiten, Tiefe und Bildsprache des Denkens aus, behält die lexikalischen und stilistischen Merkmale der poetischen Sprache von Lesya Ukrainka, ihrer rhythmischen und intonationalen Struktur bei.

Als Übersetzerin hat I. Gruber den Reichtum von Lesya Ukrainkas Gedichten, ihre Genrepalette, ihren emotionalen und künstlerischen Reichtum tief verstanden. Die Übersetzerin liebt Lesyas zarte Texte, ihre Kunst, tief in die Welt der menschlichen Gefühle einzudringen.

Yuriy Boyko-Blochins Artikel «Stilvolle Suche nach Lesya Ukrainka vor dem Hintergrund der Weltliteratur» konkretisierte ihre europäisierte Mentalität weiter, jedoch bereits in Verbindung mit der Ästhetik der großen Dichterin. Er sah ihre Arbeit im «Kontext der europäischen Kunstkultur des frühen 20. Jahrhunderts». In seiner Arbeit skizzierte Joseph Hahn, wie das Studium des dramatischen Erbes von Lesia Ukrainka aussehen sollte.

Er zeigte die außergewöhnliche Kraft des Denkens unseres brillanten Landsmanns in Bezug auf künstlerische Fähigkeiten, die Höhe des Denkens und das Eindringen in die Psychologie der Zeit – [... es veränderte sich vor unseren Augen auf einer universellen Skala]- M. Ignatenko.

Professor E. Vedel skizzierte in seinem Artikel «Lyrics of Lesya Ukrainka im europäischen Kulturkontext» das Problem der [Europäisierung] der ukrainischen Kultur. Nachdem Lesya über Lesyas Teilnahme an der Europäisierung berichtet hatte (verkörpert in ukrainischen Übersetzungen aus vielen Sprachen) und aus Originalen in mehr als zehn führenden europäischen Sprachen übersetzt hatte, kannte sie alle Feinheiten der westeuropäischen Vergangenheit und Gegenwart [im Original].

Nadezhda Medvedovskaya übersetzte ausgewählte Werke von Lesya Ukrainka und veröffentlichte sie in einer Sammlung mit dem Titel «Judaica» mit einem Nachwort, die von Erhard Roy Vin herausgegeben wurde und in der er Lesya Ukrainkas Verdienste gegenüber dem ukrainischen Volk hervorhebt. Er spricht über eine bedeutende Anzahl von Lesya-Übersetzungen aus dem Deutschen ins Ukrainische und über einen Link in deutscher Sprache in der

Google-Suchmaschine - zur Sammlung von Konferenzmaterialien, herausgegeben von Yuri Blokhin. Ludger Udolph im Nachwort zu «Kassandra» übermittelt kurze bibliografische Informationen über Lesya Ukrainka, die von der herausragenden Bedeutung von Lesya sprechen:[Als Dichterin in der europäischen Moderne stellt die Ukraine fest, dass die Ukraine seit Schewtschenko kein so starkes, heißes und poetisches Wort mehr gehört hat wie von den Lippen dieser schwachen und kranken jungen Frau].

Das Studium der Kreativität von Lesia Ukrainka befindet sich in einem Entwicklungsstadium: Es erscheinen neue Übersetzungen von Werken, die dem deutschsprachigen Leser noch unbekannt sind, viele Werke warten noch auf ihren Übersetzer, was neue Wahrnehmungsstufen von Lesja Ukrainkas Kreativität in der EU bedeutet Deutschsprachige Welt

Lesia Ukrainka erregte die Aufmerksamkeit vieler Schriftsteller und Forscher verschiedener Literaturen. Ihre Werke wurden übersetzt und werden in fast allen Ländern der Welt übersetzt, einschließlich Russland, Weißrussland, Tschechische Republik, England, Deutschland, Frankreich, Kanada, USA usw. Literaturkritiker vieler Länder haben den Artikeln, Monographien und literarischen Porträts der ukrainischen Dichterin viel gewidmet.

Lesya Ukrainka gehört zu den Meistern des ukrainischen literarischen Wortes, die durch ihre Kreativität und Aktivitäten eng mit dem literarischen Weltprozess und der Weltkultur verbunden waren und gleichzeitig originelle und unverwechselbare nationale Schriftsteller blieben.

Das kreative Erbe von Lesya Ukrainsky umfasst mehr als 270 Gedichte, Gedichte und poetische dramatische Werke, ein Dutzend Geschichten, ebenso viele Artikel, eine große Anzahl von Übersetzungen, viele gesammelte einzigartige Volkslieder, Märchen, Legenden und Legenden des ukrainischen Volkes.

Література

1. Агеєва В. Поетеса зламу століть: творчість Лесі Українки в постмодерній інтерпретації / Віра Агеєва. К., 1999. 262 с.

2. Горбач А. Г. Німецькі славісти перекладають творчість Лесі Українки / А. Г. Горбач // Сучасність. № 3; 4. 1996.

3. Кривець Наталія. З історії українсько-німецьких зв'язків у ХІХ – на початку ХХ ст. / Наталія Кривець // Міжнародні зв'язки України: наукові пошуки і знахідки : міжвідомчий зб. наук. праць. Київ: Ін-т історії України НАН України, 2014. С. 67–84.

4. Журавська І. Леся Українка та зарубіжні літератури. К., 1963.

5. Lesja Ukrainka und die europäische Literatur (1994). [Lesya Ukrainka and European literature]. Köln, Weimar und Wien, Германістика та міжкультурна комунікація.

6. Свищ Л. Німецькомовні інтерпретації творчості Лесі Українки / Л. Свищ // Мова і культура. 2014. С. 270–274.

7. Ukrainka Lesja. Judaika. Babylonische Gefangenschaft und andere Gedichte / Lesja Ukrainka; aus dem Ukrainischen übersetzt und kommentiert von Nadiya Medvedowska // Hrsg. Erhard Roy Wiehn. – Konstanz : Hartung – Gorre Verlag, 2005. 115.

Інформаційні ресурси

1. Енциклопедія літературних напрямів і течій. – Режим доступу: <http://www.ukrlib.com.ua/encycl/techii/printout.php?number=6>

2. Гундорова Т. Модернізм в Україні. – Режим доступу: http://krytyka.com/cms/upload/Okremi_statti/2010/2010-01-02/35-39-2010_1-2.pdf

3. Кирилюк С. Рання новелістика О.Кобилянської. – Режим доступу: http://www.nbuv.gov.ua/portal/Soc_Gum/Nvmdu/Fil/2009_22/14.pdf

УДК 811.161.2

ГРОМАДЯНСЬКА ПОЗИЦІЯ ЛЕСІ УКРАЇНКИ ТА ЇЇ ПОГЛЯДИ НА УКРАЇНСЬКІ ПРОБЛЕМИ (НА ПРИКЛАДІ ДРАМАТИЧНОЇ ПОЕМИ «БОЯРИНЯ»)

Галина Хирівська,

*Старша викладачка кафедри українознавства Львівського
національного медичного університету імені Данила
Галицького (Львів, Україна)*

Стаття присвячена вивченню громадянської позиції авторки. Вивчення питання базувалося на матеріалі тексту драматичної поеми «Бояриня».

Ключові слова: *драматична поема, національна позиція, дослідник, ідейна проблематика, історична правда.*